

Seit August 2008 ist die VDKF-LEC Betreiber-Version erhältlich. Diese ergänzt die seit 2006 als Branchensoftware für Kälte-Klima-Fachbetriebe (KKF-Betriebe) auf dem Markt eingeführte VDKF-LEC-Software und das damit verbundene VDKF-LEC-Siegel. Die VDKF-LEC-Betreibersoftware richtet sich an Unternehmen, die Kälte-und Klimaanlage im Einsatz haben.

### Warum LEC als Verwaltungssoftware für Kälte-und Klimaanlage?

- Überwachung und Kontrolle der Dichtheit von Kälte-und Klimaanlage (Containment).
- Dokumentation der Kältemittelverwendung (Monitoring).
- Erstellung eines elektronischen und druckfähigen Logbuchs der Kälteanlage (nach DIN EN 378).
- Erstellung von Klimabilanzen (ODP, GWP, CO<sub>2</sub>).
- Optimierung von Klimawirkung bzgl. direktem und indirektem Energieeinsatz an Kälte-und Klimaanlage.
- Optimierung von Service und Wartungsplanung.
- Erkennung und Vermeidung von Verstößen gegen geltende Rechtsnormen (Leckagekontrollen, Aufzeichnungspflichten).
- Integration des VDKF-Dichtheits Siegels in elektronischer Form.

### Warum eine LEC-Betreiberversion?

- Aktueller Überblick über alle Anlagen eines Unternehmens durch den Anlagenbetreiber selbst.
- Rechtssichere Dokumentation in einer zentralen Datenbank.
- Einheitlicher Standard für das Monitoring der Anlagen.
- Benchmarking und Kontrolle der beauftragten KKF-Betriebe.
- Sofern eine Kälteanlage in der LEC-Betreiberversion bereits mit ihren Stammdaten eingegeben ist, braucht der KKF-Betrieb diese Anlage nicht erneut in seine LEC-KKF-Version aufzunehmen, da er mit einer zentralen Datenbasis beim Betreiber arbeitet.
- Anlagenbetreiber hat nur Einsicht in die Anlagendaten, alle kältetechnischen Daten (Kältemittelbewegungen, Dichtheitsprüfungen) werden weiterhin exklusiv vom KKF-Betrieb durchgeführt.
- Der Anlagenbetreiber kann selbst definierte Unternehmensbereiche für ihn tätigen KKF-Betrieben zuordnen, so dass diese nur die ihnen zugeteilten Anlagen betreuen.
- Der KKF-Betrieb kann online seine Daten über das Internet (gesicherter Datenbankzugriff) beim Anlagenbetreiber eintragen (siehe auch Info zum Zusammenspiel der LEC-Produkte).

### Warum kostenpflichtige Updates ?

- Betreiberwünsche können berücksichtigt werden.
- Rechtssicherheit durch Berücksichtigung neuer Gesetze.
- Betreiber- und KKF-Version sind auf dem gleichen Stand.
- Telefonischer Support bei Anwendungsfragen der Betreiber.
- Höhe der jährlichen Lizenzgebühr ist nach den verwalteten Anlagen gestaffelt.

### Technische und organisatorische Voraussetzungen beim Anlagenbetreiber

- Erwerb und Lizenzierung der LEC-Betreiberversion.
- Installation und Konfiguration der LEC-Betreiberversion auf einem aus dem Internet erreichbaren internen oder externen Netzwerkserver. Entsprechende Anleitungen hierfür werden auf der LEC-Homepage ([www.vdkf-lec.de](http://www.vdkf-lec.de)) bereitgehalten.
- Einrichtung eines Zugangs für die KKF-Betriebe, die für den Anlagenbetreiber tätig sind.
- Verpflichtung der KKF-Betriebe zur Nutzung der LEC-KKF-Version.

### Technische und organisatorische Voraussetzungen beim KKF-Betrieb

- Erwerb und Lizenzierung der LEC-KKF-Version.
- Installation der LEC-KKF-Version auf seinem eigenen Rechner/Server. Entsprechende Anleitungen hierfür werden auf der LEC-Homepage ([www.vdkf-lec.de](http://www.vdkf-lec.de)) bereitgehalten.
- Einrichtung eines Kunden, mit den Zugangsdaten zur LEC-Betreiberversion.

 [PDF Infoblatt](#)